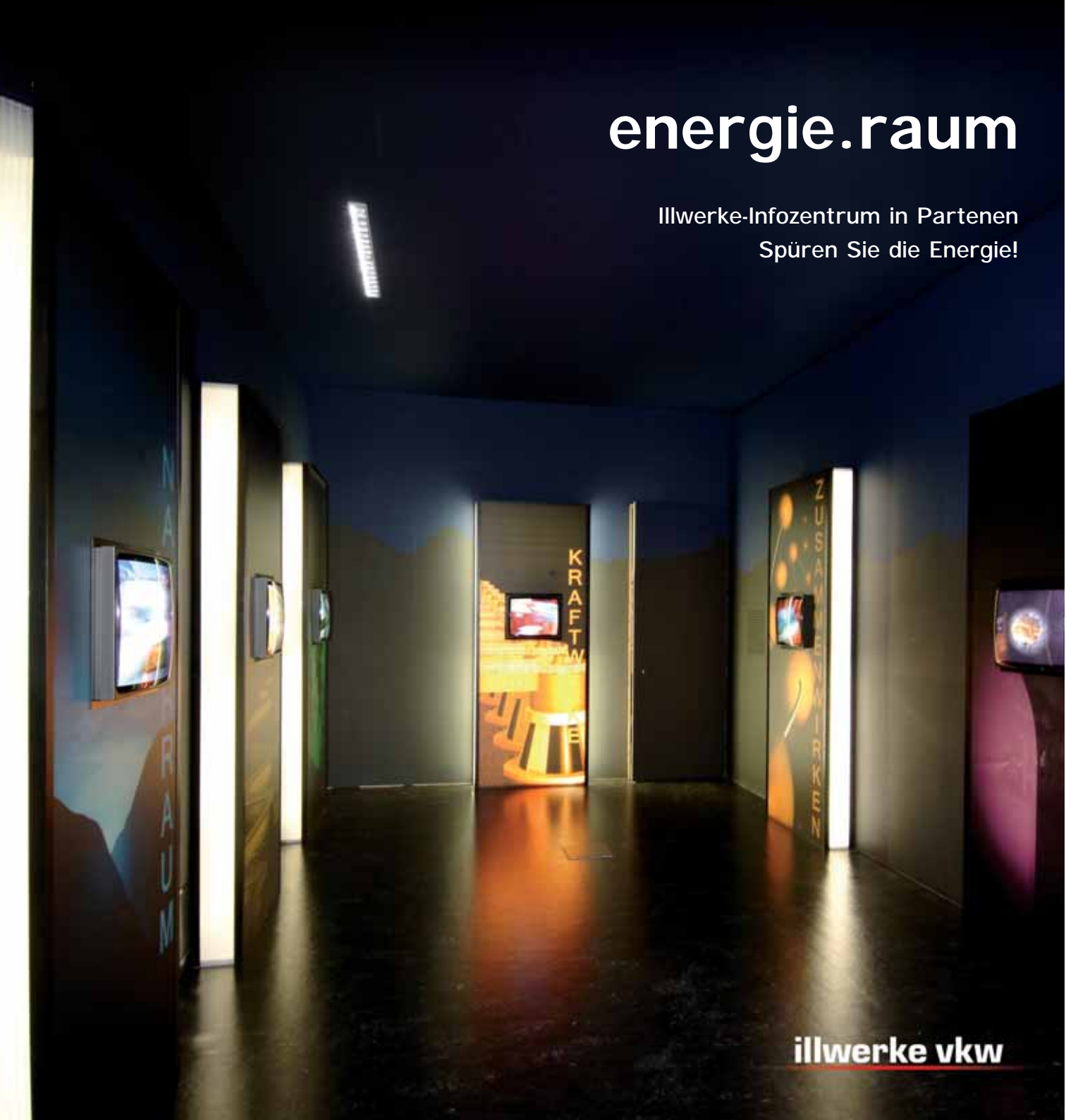


energie.raum

Illwerke-Infozentrum in Partenen
Spüren Sie die Energie!



illwerke vkw

DIE ILLWERKE UND DAS MONTAFON GEMEINSAME GESCHICHTE



energie.raum – „zentral in Partenen“

Seit der Gründung der Vorarlberger Illwerke ist der Vallülasaal ein zentraler Ort der Begegnung im Dorfkern von Partenen. Der Vallülasaal war früher Arbeiterheim, später Kino und ist heute ein beliebter Treffpunkt für Veranstaltungen. Das direkt an den Vallülasaal angebaute Vallülahaas hat sich als Standort für das Informationszentrum der Illwerke angeboten.



Vallülasaal und Vallülahaas bilden nun eine Einheit mit dem renovierten Bischof-Rudigier-Haus und dem Platz vis-à-vis.

Die Vorarlberger Illwerke bestehen seit 80 Jahren und blicken auf eine breit gefächerte und ereignisreiche Geschichte zurück, die im Montafon begann: In Partenen ging 1930 das erste Kraftwerk der Illwerke, das Vermuntwerk, in Betrieb. Heute betreiben die Illwerke im inneren Montafon vier Speicherkraftwerke mit den zugehörigen Stauseen Silvretta, Kops und Vermunt. Derzeit wird in Gaschurn-Partenen das Kopswerk II, das bislang größte Pumpspeicherkraftwerk der Illwerke, errichtet. Die Inbetriebnahme ist für 2007/2008 geplant.

Entsprechend stark sind die Bindungen zur Bevölkerung und den Gemeinden. Es war daher nahe liegend, das Illwerke-Informationszentrum in Partenen, wo der Kraftwerksausbau der Illwerke seinen Ursprung hat, zu realisieren.



DAS AUSSTELLUNGSKONZEPT

Der energie.raum – eine Kombination von Ausstellung und Museum. Im Erd- und Obergeschoss des Vallülahauses werden die Inhalte

- **illwerke vkw – die Unternehmen**
- **Natur- und Kulturraum Montafon**
- **Wasserkraftnutzung, Energieerzeugung, Kraftwerksbau**

in zeitgemäßer Form präsentiert.

Ausgehend vom kraft.raum im Erdgeschoss, der den „energiegeladenen“ Auftakt bildet, führt der Rundgang in die Räume im Obergeschoss, wo verschiedene Installationen die Ausstellungsthemen inszenieren.



kraft.raum

Videoinstallationen zu allen Ausstellungsthemen stimmen emotional in die Themenbereiche ein. Filmsequenzen, vibrierende Geräusche und Lichteffekte machen Kraft spür- und erlebbar. Der kraft.raum versetzt seine Besucher in Schwingung und Stimmung.



energie.kino

Per Live-Kamera werfen Sie einen Blick ins Berginnere: Beobachten Sie das Baugeschehen in der riesigen Maschinenkaverne des künftigen Kopswerkes II. Filmbeiträge zu den Unternehmen Vorarlberger Illwerke AG und Vorarlberger Kraftwerke AG sowie ein Animationsfilm zum Bau des Kopswerkes II sind per Knopfdruck abrufbar.



▶ zeit.maschine

Drehen Sie am Rad der Zeit und erleben Sie die spannende Entwicklung von 80 Jahren Energiewirtschaft in der Region mit vielen originalen Film- und Fotoaufnahmen.



▶ Info-Points

Geschichte, Daten, Fakten, Aktuelles: Die Info-Points im ersten Stock des energie.raums enthalten alles Wissenswerte zu **illwerke vkw**, zu den Kraftwerken der Illwerke und zum Natur- und Kulturraum Montafon.



▶ energie.maschine

Versuchen Sie sich als „Energie-Manager“ in der virtuellen Realität: Die energie.maschine simuliert das innere Montafon, verschiedene Kraftwerke und angeschlossene Verbraucher. Sie sehen sich der kniffligen Aufgabe gegenüber, das Gleichgewicht zwischen Erzeugung und Bedarf an elektrischer Energie aufrechtzuerhalten.



illwerke vkw

Vorarlberg hat eine über hundertjährige Elektrizitätswirtschaftsgeschichte. Durch seinen Wasserreichtum und die günstigen geografischen Bedingungen lagen dem Land ideale Voraussetzungen für einen wirtschaftlich bedeutenden Wasserkraftausbau vor. Als private Gesellschaft 1901 gegründet, wurde die Vorarlberger Kraftwerke AG (VKW) 1929 zur Landesgesellschaft für die öffentliche Stromversorgung.

Die Vorarlberger Illwerke AG (Illwerke) wurde 1924 im Hinblick auf die Erzeugung von Spitzen- und Regelenergie für ihre Partner im europäischen Stromverbund gegründet.



Raum der Stille

Die belebende Energie klassischer Musik genießen: Auszüge aus Werken des zeitgenössischen Montafoner Komponisten Herbert Willi als Momente der Entspannung erleben.

Herbert Willi, geboren am 7. Jänner 1956

Aufführungen seiner Werke erfolgten in New York (Carnegie Hall), London (Royal Albert Hall), Tokio (Sumida Triphony Hall), Wien (Musikverein, Konzerthaus), bei den Salzburger Festspielen (Großes Festspielhaus), in der Berliner Philharmonie durch internationale Orchester (Berliner Philharmoniker, Wiener Philharmoniker, Cleveland Orchestra, New Japan Philharmonic Orchestra) unter Dirigenten wie Claudio Abbado, Seiji Ozawa und Christoph von Dohnányi.

Im Auftrag des Opernhauses Zürich schrieb Herbert Willi zum Jubiläum >>1000 Jahre Österreich<< die Oper Schlafes Bruder (Uraufführung 1996). Für die Wiener Philharmoniker schrieb er als Auftragswerk anlässlich der Feierlichkeiten >>150 Jahre Wiener Philharmoniker<< die Komposition Begegnung für Orchester (Uraufführung 1999). Herbert Willi lebt in St. Anton im Montafon.

Die CD ist erhältlich:

- Online unter (www.zyklus-montafon.com)
- Im Montafon in allen Tourismusbüros
- Im Fachhandel



Im Zuge der Liberalisierung des europäischen Elektrizitätsmarktes wurden die Gesellschaften mit 1. Januar 2001 als **illwerke vkw** unter eine gemeinsame Leitung gestellt.

Innerhalb von **illwerke vkw** decken die Illwerke die Geschäftsfelder Stromerzeugung, Wasser und Tourismus, die VKW die Geschäftsfelder Stromverteilung, Vertrieb und Abfallwirtschaft ab.



VORARLBERGER ILLWERKE AG

Im europäischen Netz, das alle betroffenen Kraftwerke und Verbraucher zusammenschließt, bieten die Illwerke ihren Stromabnehmern und Vertragspartnern

- Energie Baden-Württemberg AG (EnBW),
- Land Vorarlberg / Vorarlberger Kraftwerke AG (VKW) und
- Land Tirol / TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Spitzenstromerzeugung, Regenergie, die Möglichkeit der Pumpspeicherung und weitere energiewirtschaftliche Dienstleistungen.



VORARLBERGER KRAFTWERKE AG

Die VKW ist im Rahmen von **illwerke vkw** heute das marktführende Energiedienstleistungsunternehmen Vorarlbergs und ein wichtiger Infrastrukturanbieter in der Region. Die VKW bietet den Einwohnern und der Wirtschaft in Vorarlberg und im bayerischen Westallgäu, insgesamt mehr als 170.000 Haushalten und Unternehmen, eine zuverlässige, umweltfreundliche und preislich attraktive Stromversorgung mit ausgezeichnetem Kundenservice.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr

Samstag und Sonntag von 10 – 17 Uhr

Der energie.raum ist das ganze Jahr über täglich geöffnet. Die Besichtigung der Ausstellung ist kostenlos. Barrierefrei für Rollstuhlfahrer!

KONTAKT:

Vorarlberger Illwerke AG

Weidachstraße 6, 6900 Bregenz, Austria

Telefon: +43 5574 601-88218, Fax: +43 5574 601-17088218

www.illwerke.at

WEGBESCHREIBUNG:

Rheintalautobahn A14 – Abfahrt Bludenz-Ost / Montafon – Montafonerstraße L 188 bis Partenen. Das Illwerke-Infozentrum liegt im Dorfkern von Partenen.

